

Prüfung zum 5. Dan

Schriftlich:

Frage 5: Welche Fähigkeiten und Vorteile bringt die regelmäßige Iaido Praxis mit sich?

1. Man entwickelt die Fähigkeit sich schnell zu entscheiden und nicht aufzugeben, egal was auch kommen mag.
2. Man entwickelt einen größeren geistigen Spielraum, fließende Körperbewegungen und eine gute Haltung.
3. Man entwickelt einen klaren Geist.
4. Man entwickelt einen gesunden Körper
5. Durch das fleißige und korrekte Üben entwickelt sich tiefe Erkenntnis über Schwert, Wahrheit und Ehre.
6. Iaido Praxis ist unabhängig von Alter und Geschlecht.

Frage 6: In welcher Art und Weise wird das Schwert gehalten?

Man hält den Griff, als ob man ein Handtuch auswringen würde, aber mit wachsamem Geist.

Die Position der rechten Hand ist knapp unterhalb der Fuchigashira. Der kleine Finger der linken Hand befindet sich knapp oberhalb der Tsukagashira. Die Festigkeit des Griffes steigert sich vom Mittelfinger bis zum kleinen Finger.

Vor dem Angriff verstärkt sich der Druck.

Frage 7: Erkläre den Begriff "Schwert in der Scheide"?

Auch mit nichtgezogenem Schwert soll man die Entschlossenheit haben und ausstrahlen, dieses jederzeit zu ziehen und in einem Streich den Kampf zu beenden.

Frage 8: Beschreibe das letztendliche Ziel des Iaido.

Basierend auf dem Begriff „Schwert in Scheide“ ohne tatsächlich ziehen zu müssen, in Harmonie zu leben mit allen Wesen und Dingen, sein Bestreben dahingehend zu ändern alles Leben zu schützen und zu achten.

Die Verantwortung für all dies zu übernehmen bedeutet das letztendliche Ziel des Iaido erreicht zu haben.

Praktisch:

Maegiri

Kissakigaeshi

Tsukekomi

Tsukikage

Oroshi

Takiotoshi

Tsuredachi

Ikichigai

Copyright by Gregor Lechner

www.iaido-freiburg.de